Kassel documenta Stadt



Inhaltsverzeichnis

15. Januar 2021 Nr. 002 / 5. Jahrgang erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis17
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischer Gremien
Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren 18
Sitzung des Ortsbeirates Wesertor18
Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Energie der Stadtverordnetenversammlung Kassel18
Sitzung des Ortsbeirates Brasselsberg 19
Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld- Helleböhn19
Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe
Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen20
Sitzung des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung der Stadtverordnetenversammlung Kassel 22
Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen 23
Bekanntmachungen24
Wasserverband Losse Feststellungsvermerk zum 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2020
Wasserverband Losse Feststellungsvermerk zum Wirtschaftsplan 202125
Wahlbekanntmachung26
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung 26
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d)
Sachgebietsleitung Baugenehmigung und

Bauberatung (w/m/d) 27

Lebensmittelkontrolleurin /

Referentin bzw. Referent im Beteiligungsmanagement (w/m/d)	.32
Sachbearbeiter/in (w/m/d) im Bereich Gebäudereinigung	.33
Öffentliche Ausschreibungen	.34
Ausschreibung (Offenes Verfahren) einer Dienstleistung (nach VgV)	.35
mpressum	.35



Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren

Am Dienstag, 19. Januar 2021, 19.00 Uhr, findet in der Matthäuskirche, Am Fronhof 3, Kassel, die 50. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren statt.

Tagesordnung:

- 1. Unbeschrankter Bahnübergang Brüder-Grimm-Straße und Wilhelm-Busch-Straße
- 2. Neue Standorte für Fahrradständer im Bereich der Frankfurter Straße
- 3. Dispositionsmittel
- 4. Mitteilungen

gez. Harald Böttger Ortsvorsteher

Hinweis:

Während der Sitzung sind die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.

Sitzung des Ortsbeirates Wesertor

Am Mittwoch, 20. Januar 2021, 18.30 Uhr, findet im Stadtteilzentrum Wesertor, Weserstr. 26, Kassel, die 44. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wesertor statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung

- 1. Ysenburgstraße Umbau des Gehwegs Süd und Fahrbahndeckensanierung (zwischen Weserstraße und Schützenstraße)
- 2. Mitteilungen

gez. Ingeborg Jordan Ortsvorsteherin

Hinweis:

Während der Sitzung sind die empfohlenen Hygienemaßnahmen einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Energie der

Stadtverordnetenversammlung Kassel

Am Dienstag, 19. Januar 2021, 17:00 Uhr, findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel, die 42. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Energie statt.

Tagesordnung:

1. Umweltgerechtigkeit in Kassel Zwischenbericht und Weiterarbeit am Thema

Vorlage des Magistrats Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda

- 101.18.1969 -

2. Förderung von Mehrwegwindeln zur Müllvermeidung

Antrag der Fraktion B90/Grüne Berichterstatter/in: Stadtverordnete Christine Hesse

- 101.18.1871 -

3. Nachhaltige documenta

Anfrage der Fraktion B90/Grüne Berichterstatter/in: Stadtverordnete Christine Hesse

- 101.18.1907 -

4. Wärmenetze planen und ausweiten

Antrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Volker Berkhout

- 101.18.1954 -

5. Art und Umfang der Thermopapiernutzung

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Vera Kaufmann

- 101.18.2002 -

6. Sars-Cov2-Test im Abwasser

Anfrage der Fraktion FDP+ Freie Wähler + Piraten

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Volker Berkhout

- 101.18.2017 -

7. Verfahren zur Phosphor-Rückgewinnung

Anfrage der Fraktion FDP+ Freie Wähler + Piraten

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Volker Berkhout

- 101.18.2018 -

gez. Eva Koch Vorsitzende

Hinweis:

Der Zutritt zur Zuschauerempore des Sitzungssaals ist nur durch Vorlage einer Einlasskarte in Verbindung mit einem gültigen Lichtbildausweis möglich. Während der Sitzung sind die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Aufgrund der aktuellen Situation werden nur begrenzt Einlasskarten ausgegeben. Einlasskarten können ab sofort telefonisch unter 0561/7871225 od. per E-Mail: feyza.tanyeri@kassel.de angefordert werden.

Sitzung des Ortsbeirates Brasselsberg

Am Donnerstag, 21. Januar 2021, findet um 18.30 Uhr, in der Emmauskirche, Gemeinderaum, Gnadenweg 9, Kassel, die 37. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Brasselsberg statt.

Tagesordnung:

- Vorstellung des vorhabenbezogenen
 Bebauungsplanes Nr. III/17 Ahrensbergstraße
 A
- 2. Dispositionsmittel
- 3. Mitteilungen

gez. Vera Wilmes Ortsvorsteherin

Hinweis:

Während der Sitzung sind die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.

Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn

Am Donnerstag, 21. Januar 2021, findet um 18.30 Uhr im Haus der ev. Gemeinschaft Kassel, (L4), Leuschnerstraße 72 b, Kassel, die 54. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

- 1. Vorstellung der städtebaulichen Planung auf dem ehemaligen Jordan-Areal, Vorstellung des Siegerentwurfs aus dem kooperativen Workshopverfahren
- 2. Mitteilungen Mit freundlichen Grüßen

gez. Helmut Alex Ortsvorsteher

Hinweis:

Während der Sitzung sind die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.

Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe

Am Donnerstag, 21. Januar 2021, findet um 19.00 Uhr in der Reformschule Kassel, Cafeteria, Schulstraße 2, Kassel, die 51. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

- 1. Vorstellung des Umbauprojektes FeG Kassel-Wilhelmshöhe in der Kurhausstraße 46
- 2. Vorstellung der Arbeit und Funktionsweise des Klimaschutzrates der Stadt Kassel
- 3. Stadtwanderweg Kassel-West
- 4. Umsetzung "Gehwegnase" in der Kurhausstraße
- 5. Tafel zur Erinnerung an die Zwangsarbeit der Gefangenen des Außenlagers Kassel-Druseltal 6. Beschilderung Fußweg parallel zur

Druseltalstraße

7. Mitteilungen

gez. Anja Lipschik Ortsvorsteherin

Hinweis:

Während der Sitzung sind die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.

Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Am Mittwoch, 20. Januar 2021, 17.00 Uhr findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus, Kassel, die 53. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen statt.

Tagesordnung:

1. Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Mehraufwendungen bzw. Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen gemäß § 19 GemHVO für das Jahr 2020; - Kenntnisnahme Liste Z2 / 2020 -

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Christian Geselle

- 101.18.1968 -

2. Unterstützung Mehrgenerationenhaus Heilhaus

Vorlage des Magistrats Berichterstatter/in: Bürgermeisterin Ilona Friedrich

- 101.18.1971 -

3. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Gemeinde Fuldatal und der Stadt

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda

- 101.18.1985 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung)

4. Wirtschaftsplan für das Jahr 2021 für den Eigenbetrieb "KASSELWASSER" sowie Investitionsprogramm und Finanzplan für die Jahre 2020 bis 2024

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister

Christian Geselle - 101.18.1986 -

5. Mittelumsetzungen von Haushaltsansätzen aufgrund unterjähriger organisatorischer Veränderungen; - Kenntnisnahme Liste U2 / 2020 -

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister

Christian Geselle

- 101.18.1988 -

6. Landesprogramm Freiwilliges Soziales Schuljahr in Hessen

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Bürgermeisterin Ilona Friedrich

- 101.18.1989 -

7. Müllheizkraftwerk Kassel GmbH (MHKW) Beteiligung an der Gewerbeabfallsortierung **GmbH**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister

Christian Geselle

- 101.18.1990 -

8. Städtische Werke AG

Veräußerung der Anteile an der Biogas Müritz Verwaltungs-und

Beteiligungs GmbH

Veräußerung der Anteile an der Biogas Müritz GmbH u. Co. KG

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister

Christian Geselle

- 101.18.1991 -

9. Städtische Werke AG

Veräußerung der Anteile an der Fulda-Eder Verwaltungs-GmbH

Veräußerung der Anteile an der Fulda-Eder Energie GmbH u. Co.KG

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister

Christian Geselle - 101.18.1992 -

10. Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH

Gründung der NewCo Inhouse Gesellschaft mbH

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister

Christian Geselle - 101.18.1993 -

11. Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmhH

Verlängerung des Konsolidierungsvertrages

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister

Christian Geselle

- 101.18.1994 -

12. Geänderte Gesamtabschlussrichtlinie der Stadt Kassel

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister

Christian Geselle - 101.18.1995 -

13. Wirtschafts- und Finanzplan für das Geschäftsjahr 2021 sowie Investitionsprogramm und Finanzplan für die Jahre 2020 bis 2024 der Stadtreiniger Kassel

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtrat Dirk Stochla

- 101.18.2001 -

14. Rücknahme der Erhöhung der Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche

in der Kasseler Stadtpolitik

Antrag der AfD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Richard F. Klock

- 101.18.1847 -

15. Gutachten bezüglich Verstößen in der gewerblichen Personenbeförderung

Anfrage der AfD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Michael Werl

- 101.18.1877 -

16. Städtische Fahrzeug-Neuanschaffungen nur noch als Elektrofahrzeuge

Antrag der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Eva Koch

- 101.18.1966 -

17. Klimanotstand - Entscheidungen der kommunalen Selbstverwaltung

Anfrage der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Christine Hesse

- 101.18.1972 -

18. Kulturpreis und Verein Deutsche Sprache

Anfrage der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Gernot Rönz

- 101.18.1973 -

19. Raumbedarf für die Kasseler

Stadtverwaltung/Technisches Rathaus

Anfrage der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Dieter Beig

- 101.18.1974 -

20. Aktueller Stand Schulentwicklungsplan

Anfrage der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Dr.

Martina van den Hövel-Hanemann

- 101.18.1998 -

21. Umsetzungsstand von Projekten der GWGpro

Anfrage der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Boris Mijatovic

- 101.18.1999 -

22. Haushaltsklausur

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Lutz Getzschmann

- 101.18.2000 -

23. Förderung der

Migrant*innenselbstorganisation

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

- 101.18.2012 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung)

24. Jugendarbeit in Rothenditmold sichern

Antrag der Fraktion Kasseler Linke Berichterstatter/in: Stadtverordneter Mirko Düsterdieck

- 101.18.2013 -

25. Förderung der Migrantinnen- und Migrantenselbstorganisation

Antrag des Ausländerbeirates Berichterstatter/in: Kamil Saygin

- 101.18.2014 -

26. Offene digitale Plattform nach DIN Spec 91537 für ein Smartes Kassel

Anfrage der Fraktion FDP+ Freie Wähler + Piraten

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Volker Berkhout

- 101.18.2015 -

27. Software für die Kommunalwahlen

Anfrage der Fraktion FDP+ Freie Wähler +

Piraten

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Volker Berkhout

- 101.18.2019 -

28. Homeoffice-Arbeitsplätze

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Stefan Kortmann

- 101.18.2020 -

Es ist beabsichtigt, nachfolgenden Tagesordnungspunkt in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

29. Technisches Rathaus am Standort Wolfsschlucht/Ständeplatz

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister

Christian Geselle

- 101.18.2021 -

gez. Volker Zeidler Ausschussvorsitzender

Hinweis:

Der Zutritt zur Zuschauerempore des Sitzungssaals ist nur durch Vorlage einer Einlasskarte in Verbindung mit einem gültigen Lichtbildausweis möglich. Während der Sitzung sind die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Aufgrund der aktuellen Situation werden nur begrenzt Einlasskarten ausgegeben. Einlasskarten können ab sofort telefonisch unter 0561/7871224 od. per E-Mail: annika.kuhlmann@kassel.de angefordert werden.

Sitzung des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung der Stadtverordnetenversammlung Kassel

Am Donnerstag, 21. Januar 2021, **16.00 Uhr**, findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel, die 42. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung statt.

Tagesordnung:

1. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Gemeinde Fuldatal und der Stadt Kassel

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda

- 101.18.1985 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen)

2. Gutachten Taxen- und Mietwagenverkehr

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Stefan Kortmann

- 101.18.1906 -

3. Arbeitszeitregelungen und Anteil der Führungspositionen in Teilzeit

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Vera Kaufmann

- 101.18.1925 -

4. Löschen von in Brand geratenen

E-Fahrzeugen

Anfrage der AfD-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Michael Werl

- 101.18.1928 -

5. Aktuelle Situation in den

Gemeinschaftsunterkünften der Stadt Kassel für Geflüchtete

Anfrage der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Norbert Sprafke

- 101.18.1937 -

6. Diversitätsförderung bei der KVG

Anfrage der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Awet Tesfaiesus

- 101.18.1956 -

7. Konzept zur Umsetzung der Erkennbarkeit von Hausnummern

Antrag der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Holger Augustin

- 101.18.1957 -

8. Vereinfachte Abrechnung von Bußgeldern einführen

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Vera Kaufmann

- 101.18.1958 -

9. Beratungsarbeit des Frauenbüros

Anfrage der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Norbert Sprafke

- 101.18.1961 -

10. Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungen des Frauenbüros

Anfrage der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Norbert Sprafke

- 101.18.1962 -

11. Geschlechtergerechte Sprache und Umgang mit Intersexuellen und Transgendern

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke

Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Vera Kaufmann

- 101.18.1996 -

12. Förderung der

Migrant*innenselbstorganisation

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

- 101.18.2012 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Finanzen,

Wirtschaft und Grundsatzfragen)

13. Waffenbesitz und persönliche Eignung

Anfrage der Fraktion FDP+ Freie Wähler + Piraten

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Volker Berkhout

- 101.18.2024 -

14. Bewertung von Cannabis-Konsum bei der Fahrerlaubnisbehörde

Anfrage der Fraktion FDP+ Freie Wähler +

Piraten

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Volker Berkhout

- 101.18.2025 -

gez. Stefan Kortmann

Vorsitzender

Hinweis:

Der Zutritt zur Zuschauerempore des Sitzungssaals ist nur durch Vorlage einer Einlasskarte in Verbindung mit einem gültigen Lichtbildausweis möglich. Gäste werden gebeten, während der Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die empfohlenen Hygienemaßnahmen einzuhalten. Aufgrund der aktuellen Situation werden nur begrenzt Einlasskarten ausgegeben. Einlasskarten können ab sofort telefonisch unter 0561/7871226 od. per E-Mail: sabine.john@kassel.de angefordert werden.

Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen

Am Donnerstag, 21. Januar 2021, <u>19.00 Uhr</u>, findet in der Jakobuskirche, Kirchenzentrum, Umbachsweg 64, Kassel, die 46. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen statt.

Tagesordnung:

- 1. Bericht zum Spielplatz "Vor dem Osterholz"
- 2. Verlängerung Olebachweg Richtung Kaufungen (E-Bike/Fahrräder)
- 3. Vermüllung Leipziger Platz
- 4. Vergabe von Dispositionsmitteln
- a) zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft
- b) zur Unterhaltung von Wegen, Straßen, Plätzen
- c) zur Unterhaltung von Grünanlagen
- 5. Mitteilungen

gez. Volker Zeidler Ortsvorsteher

Hinweis:

Es gelten die Abstands- und Hygieneregeln für die Pandemie. Die Zuhörerzahl wird deshalb auf 10 Personen begrenzt. Darüber hinaus werden keine Personen mehr eingelassen. Das Einlassen erfolgt nach der Reihenfolge des Eintreffens. Im Saal ist ständig eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Bekanntmachungen

Wasserverband Losse Feststellungsvermerk zum 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2020

Aufgrund des § 65 des Wasserverbandsgesetzes (WVG) vom 12. Februar 1991 (BGBl. I S. 405), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Mai 2002 (BGBl. I S. 1578) geändert worden ist, des § 115 Abs. 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2018 (GVBl. I S. 291) und § 15 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 14.07.2016 (GVBl. I S. 121) hat die Verbandsversammlung am 15. September 2020 folgende Feststellungen getroffen:

§ 1

Mit dem 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2020 des Wasserverbands Losse werden im ERFOLGSPLAN die Erträge um 24.450 € erhöht und damit der Gesamtbetrag des Wirtschaftsplans gegenüber bisher 162.150 € auf nunmehr 186.600 € sowie die Aufwendungen um 24.450 € erhöht und damit der Gesamtbetrag des Wirtschaftsplans gegenüber bisher 135.350 € auf nunmehr 159.800 € festgesetzt.

Im VERMÖGENSPLAN bleiben die Einnahmen und Ausgaben unverändert und damit der Gesamtbetrag bei jeweils 647.000 €. Ein Stellenplan ist zurzeit nicht erforderlich.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsplan 2020 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, bleibt unverändert bei 582.000 €.

§ 3

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

δ 4

Die Beiträge der Verbandsmitglieder ergeben sich aus dem gemäß § 31 der Satzung für das Haushaltsjahr 2022 aufzustellenden Beitragsbuch.

§ 5

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

Kaufungen, 16.09.2020 WASSERVERBAND LOSSE

Arnim Roß Verbandsvorsteher

Bekanntmachung der 1. Änderung des Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2020

Die 1. Änderung des Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2020 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Genehmigungspflichtige Teile sind darin nicht enthalten.

Die 1. Änderung des Wirtschaftsplans 2020 liegt zur Einsichtnahme von Freitag, 15. Januar bis einschließlich Montag, 25. Januar 2021 bei der Geschäftsführung, Leipziger Str. 457, 34260 Kaufungen, während der Geschäftszeiten öffentlich aus.

Wegen der durch die Corona-Pandemie bedingten Einschränkungen ist die Einsicht nur für jeweils eine Person nach vorheriger Terminabsprache möglich.

Kaufungen, den 07.01.2021

WASSERVERBAND LOSSE

Arnim Roß

Verbandsvorsteher

Wasserverband Losse Feststellungsvermerk zum Wirtschaftsplan 2021

Aufgrund des § 65 des Wasserverbandsgesetzes (WVG) vom 12. Februar 1991 (BGBl. I S. 405), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Mai 2002 (BGBl. I S. 1578) geändert worden ist, des § 115 Abs. 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2018 (GVBl. I S. 291) und § 15 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 14.07.2016 (GVBl. I S. 121) hat die Verbandsversammlung am 17. November 2020 folgende Feststellungen getroffen:

§1

Der Wirtschaftsplan wird für das Haushaltsjahr 2021

im Erfolgsplan

bei den Erträgen auf 222.100 € bei den Aufwendungen auf 178.650 €

im Vermögensplan

bei den Erträgen auf 400.000 €

bei den Aufwendungen auf 400.000 € festgesetzt.

Ein Stellenplan ist zurzeit nicht erforderlich.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsplan 2021 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 329.800 € festgesetzt.

§ 3

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

δ4

Die Beiträge der Verbandsmitglieder ergeben sich aus dem gemäß § 31 der Satzung für das Haushaltsjahr 2021 aufzustellenden Beitragsbuch.

§ 5

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

Kaufungen, 07.01.2021

WASSERVERBAND LOSSE

Arnim Roß

Verbandsvorsteher

Bekanntmachung des Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2021

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach dem § 103 i.V.m. § 115 Abs. 3 der HGO erforderliche Genehmigung der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in § 2 ist erteilt.

Die Genehmigung folgt am Ende dieser Bekanntmachung

Der Wirtschaftsplan 2021 liegt zur Einsichtnahme von Freitag, 15. Januar bis einschließlich Montag, 25. Januar 2021 bei der Geschäftsführung, Leipziger Str. 457, 34260 Kaufungen, während der Geschäftszeiten öffentlich aus. Wegen der durch die Corona-Pandemie bedingten Einschränkungen ist die Einsichtnahme nur für jeweils eine Person nach vorheriger Terminabsprache möglich.

Kaufungen, den 07.01.2021 WASSERVERBAND LOSSE Arnim Roß Verbandsvorsteher

Regierungspräsidium Kassel ZUSTIMMUNG

Hiermit erteile ich dem Wasserverband Losse gemäß § 75 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände vom 12.02.1991 (BGBl. 1991 Nr. 11 S. 405) in Verbindung mit dem Hessischen Ausführungsgesetz zum Wasserverbandsgesetz vom 16.11.1995 (GVBl. 1995 Nr. 22 S. 503) meine Zustimmung zur Inanspruchnahme des in § 2 des Feststellungsvermerkes zum Wirtschaftsplan 2021 festgesetzten Höchstbetrages der Investitionskredite von

-- 329.800 EUR

(in Worten: "Dreihundertneunundzwanzigtausendachthundert Euro").

RPKS - Z5-33 c 05/33-2017/6

Kassel, den 03. Dezember 2020 Regierungspräsidium Kassel Im Auftrag - Siegel -(Tampe)

Wahlbekanntmachung

Veränderung im Ortsbeirat 15 Wolfsanger/Hasenhecke der Stadt Kassel

Frau Neele Nolda vom Wahlvorschlag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE) hat ihren Sitz durch Umzug in einen anderen Ortsbezirk zum 1. Dezember 2020 verloren.

Das nächste, noch nicht berufene Mitglied des gleichen Wahlvorschlags ist Herr Wilfried Hartmann. Er rückt mit Wirkung vom 2. Dezember 2020 in den Ortsbeirat 15 Wolfsanger/Hasenhecke nach. Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Wahlleiter, Stadt Kassel, Bürgeramt, - Wahlbehörde-, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer Z 10 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:

§§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)

§ 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)

Kassel, 15. Januar 2021 Stadt Kassel - Der Wahlleiter für die Kommunalwahlen

im Auftrag gez. Adrianna Sondermann

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Kulturamt - Abteilung Stadtarchiv - eine wissenschaftliche Mitarbeiterin / einen wissenschaftlichen Mitarbeiter (w/m/d) befristet für die Dauer von zwei Jahren. Das Stadtarchiv Kassel ist als Abteilung des städtischen Kulturamtes eine öffentliche Einrichtung für alle Bürgerinnen und Bürger. Es sammelt und bewahrt die historische Überlieferung der Stadt Kassel. Die Hauptaufgabe liegt in der Übernahme und Erschließung von historisch und rechtlich bedeutsamen Unterlagen aus den städtischen Dienststellen sowie der ergänzenden Sammlungstätigkeit.

Es erwarten Sie ein vielfältiges Aufgabengebiet und ein sympathisches Team, das einen offenen fachlichen Austausch pflegt.

Ihre Aufgaben

- Wissenschaftliches Überarbeiten des im Jahr 1986 veröffentlichen Gedenkbuches "Namen und Schicksale der Juden Kassels 1933 – 1945"
- Überprüfen und gegebenenfalls Korrigieren und Ergänzen der im Gedenkbuch enthaltenen Angaben anhand vorhandener Archivbestände
- Auswerten von etwa 500 noch offenen Fällen
- Datenabgleich mit dem Gedenkbuch des Bundesarchivs, Recherche in weiteren Online-Datenbanken, Kontakt und Austausch mit anderen Kulturträgern (z.B. der jüdischen Gemeinde, dem Verein Stolpersteine e. V. in Kassel)

Ihr Profil

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss der Geschichte oder in einem vergleichbaren Studiengang
- Kenntnisse der regionalen sowie der städtischen Geschichte der Neuzeit
- Wissenschaftliche Arbeitserfahrungen mit archivischen Beständen
- Fähigkeit, alte Handschriftentexte (19./20. Jahrhundert) zu lesen und entsprechend auszuwerten
- Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative und Flexibilität
- Organisations und Verhandlungsgeschick
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, Sozialkompetenz

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Dr. Stephan Schwenke, Leiter des Stadtarchivs, Tel. 0561 787 4015, oder an Frau Michaela Gutmann, Personal und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2198, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 24. Januar 2021

Sachgebietsleitung Baugenehmigung und Bauberatung (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 1. Mai 2021 für das Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz - Abteilung Bauaufsicht - die Sachgebietsleitung Baugenehmigung und Bauberatung (w/m/d) der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder Architektur für den Innen- und Außendienst.

Eine Planstelle A 13 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) steht zur Verfügung. Entgelt für Beschäftigte wird nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) gezahlt.

Ihre Aufgaben

- Leiten des Sachgebietes mit derzeit 14 Mitarbeitenden, insbesondere
 - o fachliches Begleiten und Übernehmen von Verantwortung beim Bearbeiten von Bauanträgen und bautechnischen sowie verwaltungsverfahrensrechtlichen Prüfungen sowie Erteilen bzw. Versagen von Baugenehmigungen mit besonderem Schwierigkeitsgrad
 - O Unterstützen der Mitarbeitenden bei Streitverfahren sowie bau- und planungsrechtliches Beraten von Bauherrinnen und Bauherren, Entwurfsverfasserinnen und Entwurfsverfassern, Ausführungsfirmen, Juristinnen und Juristen sowie weiteren Verfahrensbeteiligten
 - Koordinieren und Optimieren der Arbeitsabläufe sowie des Personaleinsatzes im Sachgebiet
 - Entwickeln, Vereinheitlichen und Überwachen der Bearbeitungsgrundsätze im Sachgebiet

- bauordnungsrechtliches Beraten bei koordinierenden Besprechungen verschiedener Ämter
- Unterstützen der Abteilungs- und Amtsleitung funktionsbezogen nach Zuweisung
- Vertreten der Abteilungsleitung Bauaufsicht
- Einsatz bei akuten Gefahren, Treffen von Entscheidungen und Anordnungen zur Gefahrenabwehr einschließlich Schriftverkehr im
 - Verwaltungszwangsverfahren
- Bearbeiten von Widersprüchen und Klageverfahren, insbesondere
 - Einleiten des Anhörungsverfahrens mit Vorlagebericht an den Anhörungsausschuss
 - o Teilnehmen an Sitzungen
 - Erstellen von
 Widerspruchsbescheiden

Ihr Profil

Sie verfügen

 vorzugsweise über die Befähigung für die Laufbahn des höheren bautechnischen Dienstes oder alternativ für die Laufbahn des gehobenen bautechnischen Dienstes (jeweils bevorzugt der Fachrichtung Hochbau und möglichst mit langjähriger Führungserfahrung)

oder

 über ein abgeschlossenes Studium (Diplom oder Master) der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder Architektur mit langjähriger Führungserfahrung in der Bauaufsicht oder alternativ mit langjähriger Führungs- und Verwaltungserfahrung in mehreren bautechnischen Ämtern

sowie

 über langjährige Berufserfahrung in der bautechnischen und baurechtlichen (Eingriffs-)Verwaltung

Weitere Anforderungen:

- fundierte Kenntnisse im Bauordnungsund Bauplanungsrecht, im Bauneben- und Verwaltungsrecht sowie Kenntnisse in der Auslegung von Präjudizien
- fundierte Kenntnisse der Bautechnik und Baugestaltung
- engagierte und motivierte Führungspersönlichkeit mit Methodenkompetenz in der Mitarbeitendenführung
- Fahrerlaubnis der Klasse B und uneingeschränkte Außendiensttauglichkeit;
 Baustellenerfahrung ist wünschenswert
- gute IT-Kenntnisse für die anwendungsaffine Wegbereitung des digitalen Bauamtes; Erfahrungen mit Fachprogrammen und GIS-Anwendungen sind wünschenswert

Soziale Kompetenz und Lösungsorientierung qualifizieren Sie ebenso für diese Position wie ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Entscheidungsstärke und Belastbarkeit. Sie verfügen darüber hinaus über ausgeprägte Kommunikations- und Konfliktfähigkeit sowie Überzeugungsgeschick verbunden mit einem freundlichen, sicheren und korrekten Auftreten.

Unser Angebot

Eine Planstelle A 13 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) steht zur Verfügung. Die Übernahme aus einem bestehenden Beamtenverhältnis wird bei Vorliegen der genannten Laufbahnbefähigungen angestrebt. Verbeamtungen sind grundsätzlich möglich.

Alternativ wird im Beschäftigungsverhältnis Entgelt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) gezahlt.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf www.kassel.de/stellenangebote bewerben. Hierüber gelangen Sie ebenfalls zu dem dort bereitgestellten Bewerbungsformular.

Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie auch unter www.kassel.de

Bei Fragen können Sie sich an die Leiterin der Abteilung Bauaufsicht, Frau Mehls, Tel. 0561 787 6127, oder an Herrn Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2171,wenden.

Bewerbungsschluss: 19. Januar 2021

Lebensmittelkontrolleurin / Lebensmittelkontrolleur (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit, Abteilung Lebensmittelüberwachung und Tierschutz, eine Lebensmittelkontrolleurin / einen Lebensmittelkontrolleur (w/m/d).

Ihre Aufgaben

- Eigenverantwortliches Überwachen und Beraten von Betrieben im Geltungsbereich des Lebensmittelrechtes
- Vollzugsmaßnahmen und Ermittlungstätigkeiten bei lebensmittelrechtlichen Verstößen
- Amtliche Probenahmen und Bearbeiten von Beschwerden von Verbraucherinnen und Verbrauchern
- Ermitteln bei Rückrufaktionen und <u>EU</u>-Schnellwarnungen
- Führen von Betriebsakten und EDVtechnischen Dokumentationen der Außendiensttätigkeiten
- Fertigen fachlicher Stellungnahmen im Rahmen baurechtlicher Antragsverfahren

Ihr Profil

- Abgeschlossene zweijährige Weiterbildung zur Lebensmittelkontrolleurin / zum Lebensmittelkontrolleur bzw. Bereitschaft zum Erwerb dieser Qualifikation (Abschluss einer Meisterin oder Technikerin bzw. eines Meisters oder Technikers in einem Lebensmittelberuf vorausgesetzt)
- Einschlägige Berufserfahrung als Lebensmittelkontrolleurin bzw. Lebensmittelkontrolleur ist wünschenswert
- Fundierte Kenntnisse des Lebensmittelrechtes und den damit verbundenen Rechtsbereichen
- Erfahrung in der Anwendung von Office-Programmen und BALVI iP
- Führerschein der Klasse B sowie die Bereitschaft zum Außendienst
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb der üblichen Arbeitszeiten – auch an Wochenenden

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf www.kassel.de/stellenangebote bewerben. Hierüber gelangen Sie ebenfalls zu dem dort bereitgestellten Bewerbungsformular.

Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie auch unter www.kassel.de

Bei Fragen können Sie sich an Frau Dr. Emrich, Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit, Tel. 0561 787 3336, und Frau Menzel, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2560, wenden.

Bewerbungsschluss: 22. Januar 2021

Architektin bzw. Architekt (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Bau – eine Architektin / einen Architekten (w/m/d) für die Projektleitung / Bauherrenvertretung.

Die Einstellung erfolgt befristet für die Dauer des Kommunalen Investitionsprogrammes, derzeit bis 30. Juni 2023 (Verlängerung möglich).

Das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung ist eine moderne Bauverwaltung sowie ein zentraler Ansprechpartner für alle Fragen, die das Planen, Bauen und Bewirtschaften der städtischen Liegenschaften und Gebäude betreffen. Hierzu zählen unter anderem Schulen, Kindertagesstätten, Sporthallen, Gebäude kultureller Nutzung, Feuerwehrhäuser und das Rathaus.

Im Rahmen der projektorientierten sowie interdisziplinären Arbeitsweise haben Sie anspruchsvolle und vielseitige Aufgaben. Wir legen großen Wert auf fachlichen Austausch sowie Teamarbeit. Sie haben die Möglichkeit, sich engagiert mit Ihren Ideen in Bauaufgaben einzubringen und an qualifizierten Weiterbildungsangeboten teilzunehmen.

Ihre Aufgaben

Ihr Aufgabengebiet umfasst überwiegend die organisatorische, inhaltliche und wirtschaftliche Leitung von Hochbauprojekten (Neubau-, Umbau- und Generalsanierungsmaßnahmen) an städtischen Gebäuden.

Neben der Projektleitung nehmen Sie nach Bedarf auch Architektenleistungen der Leistungsphasen 6 bis 9 (HOAI) wahr.

- Projektsteuerung, Schnittstellenfunktion zu Fachplanerinnen / Fachplanern sowie zu internen und externen Planungs- und Baubeteiligten
- Sicherstellen von Projektzielen (Qualität, Kosten, Termine)

- Prüfen und Bewerten von Nachträgen und Bauablaufstörungen
- Kostenermittlungen
- Ausschreibung und Vergabe von Hochbaugewerken nach Vergabe - und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB)
- Bauleitung
- Abnehmen und Abrechnen von Baumaßnahmen

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor / Diplom) der Fachrichtung Architektur
- Erfahrung mit dem Durchführen und Koordinieren von baulichen Maßnahmen als Projektleiterin / Projektleiter
- einschlägige Berufserfahrung und fundierte Fachkenntnisse im Ingenieursbereich
- gute Kenntnisse im Vergabe- und Werkvertragsrecht
- gute Kenntnisse bei IT-gestützten Verfahren zur Ausschreibung
- Konflikt- und Kritikfähigkeit, Entscheidungsstärke sowie Kooperationsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick und Überzeugungsfähigkeit
- Arbeitsorganisation, Flexibilität und Serviceorientierung

Unser Angebot

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erhalten Sie ein Entgelt bis Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Dsiosa-Hallek, Leiterin der Abteilung Bau, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Tel. 0561 787 6197, und an Frau Dietrich, Personalund Organisationsamt, Tel. 0561 787 2505, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 7. Februar 2021

Referentin bzw. Referent im Beteiligungsmanagement (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Konzernbüro eine Referentin / einen Referenten im Beteiligungsmanagement (w/m/d).

Ihre Aufgaben

 Steuern und Koordinieren der im Beteiligungsmanagement der Stadt Kassel für Eigen- und Beteiligungsgesellschaften anfallenden Tätigkeiten

- Wahrnehmen einer eigenverantwortlichen Schnittstellenfunktion zwischen Verwaltung, politischen Gremien und den Unternehmensleitungen
- Bearbeiten aller Fragestellungen gesellschaftsrechtlicher und finanzieller Art zwischen der Stadt Kassel und den Gesellschaften
- Weiterentwickeln des Beteiligungscontrollings
- selbstständiges Erarbeiten von schriftlichen, qualifizierten Entscheidungsvorlagen für die Gremien

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom)
 - der Betriebswirtschaft oder
 - als Finanzwirtin / Finanzwirt oder
 - eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen und Kenntnisse im Bereich Rechnungswesen und Bilanzierung nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) oder den International Financial Reporting Standards (IFRS) sowie
- Erfahrungen und gute Kenntnisse im Bereich Controlling und Finanzwesen und
- gute Kenntnisse im Gesellschaftsrecht sind von Vorteil
- einschlägige mehrjährige Berufserfahrung ist wünschenswert
- sehr große Leistungsbereitschaft,
 Einsatzfreude und Flexibilität zur Arbeit auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten (z. B. in den Abendstunden oder am Wochenende)
- hohes Maß an Kommunikations-, Kritikund Konfliktfähigkeit
- ausgeprägte analytische und konzeptionelle Fähigkeiten sowie Verhandlungsgeschick und vernetztes Denken
- sicheres Auftreten sowie gute Kooperations-und Integrationsfähigkeiten in der Zusammenarbeit mit Internen und Externen

- hohe Lernbereitschaft, Eigeninitiative und Stresstoleranz
- Führerschein der Klasse B und eigener Pkw sowie die Bereitschaft diesen dienstlich einzusetzen

Unser Angebot

Die Tätigkeit ist mit Besoldungsgruppe A 13 S Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) bewertet. Beschäftigte erhalten bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Herrn Frank Grützmacher, Leiter des Konzernbüros, Telefon 0561 787-2005, und Frau Lisanne Schöner, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787-2507, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 29. Januar 2021

Sachbearbeiter/in (w/m/d) im Bereich Gebäudereinigung

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Gebäudedienste – eine Sachbearbeiterin/einen Sachbearbeiter (w/m/d) im Bereich Gebäudereinigung zur Verstärkung des Sachgebiets Reinigung und Möblierung beim Steuern der Gebäudereinigung in ca. 170 Reinigungsobjekten mit einer Gesamtreinigungsfläche von ca. 450.000 m².

Eine Einstellung kann zunächst nur befristet erfolgen. Die Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis ist mit Inkrafttreten des Stellenplans 2021 vorgesehen.

Ihre Aufgaben

- selbstständiges Organisieren der Gebäudereinigung für zugewiesene Objekte
- Erstellen von Aufmaßen von Reinigungsflächen (z. B. Boden- und Glasflächen)
- Fortschreiben der Reinigungsstandards und –qualitäten für Eigen- und Fremdreinigung
- Ausschreiben, Vergeben und Abrechnen der Unterhalts- und Glasflächenreinigung an externe Dienstleister
- Wahrnehmen von Ortsterminen zu Kontrollen, Objektübergaben, Abstimmungsterminen der Beteiligten etc.
- Berechnen von Reinigungszeiten
- Bearbeiten von Dienstleistungsverträgen
- Reklamationsmanagement und Rechnungsbearbeitung

- Planen des Personaleinsatzes in eigen gereinigten Gebäuden (Verwaltung, Schulen, Kita)
- Organisieren von Schulungen und Unterweisungen
- Ermitteln des Bedarfes und Beschaffen der Reinigungsmittel sowie der Geräte und Maschinen der Eigenreinigung

Ihr Profil

- abgeschlossene Weiterbildung zur/zum Meister/in im Gebäudereiniger-Handwerk oder eine vergleichbare Qualifikation mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung
- fundierte IT-Kenntnisse
- betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind wünschenswert
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- eigener PKW mit der Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung ist wünschenswert
- Arbeitsorganisation, Flexibilität, Initiative und Selbstständigkeit
- Kommunikationsfähigkeit, Serviceorientierung, Ausdauer und Belastbarkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Schöffl, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Tel. 0561 787 2253, Frau Viereck, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Tel. 0561 787 6524 oder an Frau Rüddenklau, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2098, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2021

Öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Kassel vergibt als öffentlicher Auftraggeber Jahr für Jahr Aufträge für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen in Millionenhöhe. Während private Unternehmen ihre Aufträge grundsätzlich frei vergeben können, vergibt die Stadt Kassel als öffentliche Auftraggeberin ihre Aufträge im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen in transparenten Verfahren an geeignete Bieter. Dazu nutzt sie eine elektronische Vergabeplattform, von der jedes Unternehmen mit allgemein verfügbaren elektronischen Mitteln die Vergabeunterlagen kostenfrei herunterladen kann.

Öffentliche Ausschreibungen sind – wie der Name schon sagt – öffentlich bekanntzumachen. In Hessen ist dafür die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD) als Pflichtveröffentlichungsorgan (<u>www.had.de</u>) von allen öffentlichen Auftraggebern zu nutzen. EU-weite Vergabeverfahren sind außerdem im "Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union" zu veröffentlichen. Sie finden diese Bekanntmachungen in der Online-Version des Supplement zum Amtsblatt der EU, nämlich auf der Plattform TED (tenders electronic daily) unter

http://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do

Die Bekanntmachungen der Stadt Kassel finden Sie außerdem auf den städtischen Internetseiten unter https://www.kassel.de/service/produkte/kassel/Bauverwaltungsamt/oeffentliche-

Ausschreibung (Offenes Verfahren) einer Dienstleistung (nach VgV)

Rahmenvertrag Grünflächenpflege mit vier Losen

HAD-Nr.: 125/3575

ausschreibungen.php.

Eröffnungstermin: 12.02.2021, 10:00 Uhr Zuschlags- und Bindefrist endet am:

13.04.2021



Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter https://www.kassel.de/amtsblatt stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 80,60 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich ggf. 1,55 Euro Versandkosten über Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.